

Die Ware Kind: Verschwörungsideologie oder Tatsache?

Mein Anliegen ist es, das Tabuthema sexuelle Gewalt gegen Kinder, Kinderhandel und jede andere Art von Ausbeutung von Kindern aus der dunklen Schweigeecke herauszuholen und am Ende meiner nachfolgenden Ausführungen den Grund für das gesellschaftliche Tabu dieser Thematik zu beleuchten.

Am 30. Juli 2014 wurde von der UNO der „Welttag gegen Menschenhandel“ ausgerufen, dem in diesem Jahr das 9. Mal gedacht wurde.

In Deutschland verschwinden jährlich etwa 100.000 Kinder, darunter zahlreiche Flüchtlingskinder. Lt. Der Polizeistatistik werden die meisten dieser Kinder innerhalb einer gewissen Zeit wieder aufgefunden. Das ist aber nur die halbe Wahrheit:

Wir wissen, dass viele der Flüchtlinge, die nach Europa kommen, ohne Reisepass oder Personalausweis einreisen und es bei ihnen gar keine umfassende Identitätsprüfung gibt. Sie geben mitgebrachte Kinder als ihre eigenen oder als Verwandte aus. Auch bei unbegleiteten Flüchtlingskindern, aus den Jugendschutzeinrichtungen geflüchtet sind, heißt es, sie seien zu ihren Verwandten weitergereist und dort aufgefunden worden, ohne, dass es einen hinreichende Identitätsprüfung gegeben hat.

Ich erlaube mir darauf hinzuweisen, dass es gerade auch die sogenannten Hilfsorganisationen der UNO (UNO-Mitarbeiter) ¹, „Street Kids International“ ², sowie die Organisation „Save the Children“ am Menschenhandel und an sexueller Gewalt aktiv beteiligt waren und sind ³. Sie haben sogar aktiv an der Vertuschung von Kindesmissbrauch und -handel mitgewirkt ⁴, obwohl die Vereinten Nationen, (UN) den Kampf gegen Gewalt gegen Kinder zum Teil ihrer globalen Agenda gemacht und in die Ziele für nachhaltige Entwicklung (Sustainable Development Goals, SDG) aufgenommen haben ⁵. Zitat aus dem „Spiegel“ (vgl. FN 3): *„Als der hochrangige UNHCHR-Mitarbeiter Anders Kompass die Vorwürfe an die französische Regierung durchreichte, um Ermittlungen zu erzwingen, war dies der Anfang vom Ende seiner Karriere: Anfang März wurde der Whistleblower von seiner Vorgesetzten Flavia Pansieri, der stellvertretenden Uno-Hochkommissarin für Menschenrechte, zum Rücktritt aufgefordert. Als er sich weigerte, wurde er suspendiert“*. Die Nennung weiterer „selbstloser Helfer-Organisationen“ erspare ich mir vorerst.

¹ <https://www.theguardian.com/world/2019/jul/09/nepal-jails-canadian-former-un-official-for-sexually-abusing-boys>

² <https://www.theglobeandmail.com/world/article-peter-dalGLISH-confesses-to-sexually-abusing-children-then-recants/>

³ <https://www.spiegel.de/politik/ausland/uno-sexueller-missbrauch-in-den-eigenen-reihen-a-1176476.html>

⁴ <https://www.spiegel.de/panorama/justiz/missbrauchs-skandal-erschuettert-vereinte-nationen-a-1036349.html>

⁵

https://www.unicef.de/_cae/resource/blob/221564/0b55c854c738baeb035a281db6d89ecb/faktenblatt-pkgewalt-02072020-data.pdf

Wir wissen, dass bei **UNO-Friedensmissionen und Katastropheneinsätzen** (z. B. UN-Blauhelme) ⁶ Kinder von UNO-Gesandten verschleppt, verkauft und vergewaltigt wurden und werden ⁷.

Verfilmungen von Tatsachenberichten

Der Film „Operation Zucker“ (2013) und „Operation Zucker, Jagdgesellschaft“ (2016)⁸ beruht auf Recherchen der Drehbuchautorin Ina Jung unter Beteiligten des „Sachsensumpfes“⁹ über einen Kinderschänderring in Potsdam, organisiert bis in höchste Kreise von Politik, Gesellschaft und Justiz hinein. Es geht darin um die schlimmsten Verbrechen an Kindern, die man sich vorstellen kann, um organisierten Sadismus. Die Filme wurden in den öffentlich-rechtlichen Sendern ausgestrahlt. Sie basieren auf wahren Begebenheiten und thematisieren den Kinderhandel in Deutschland. Die deutsche Öffentlichkeit nahm dies zu Kenntnis, ohne dass daraus irgendwelche Konsequenzen erwachsen wären.

Der Kinofilm „**Sound of Freedom**“, neuvertont auf Deutsch ausgerechnet von einer Gruppe um den vielfach diffamierten Xavier Naidoo, ¹⁰ beruht ebenfalls auf Tatsachen, die von dem ehemaligen amerikanischen Bundesbeamten (CIA) Tim Ballard aufgedeckt und von Angel Films veröffentlicht wurden.

Tim Ballard, ein ehemaliger US-Bundesbeamter der CIA, der über 10 Jahre als verdeckter Ermittler gegen internationale Kriminalität und unermüdlich gegen Kinderhandel kämpfte, gründete im Jahr 2012 die Organisation „Operation Underground Railroad“ (OUR), eine globale Initiative zur Rettung von Opfern des Kinderhandels. Er ließ Jim Caviezel engagieren, der seine Rolle in dem Film übernehmen sollte.

Mel Gibson hat Ballard auf die vielen betroffenen Kinder in der Ukraine aufmerksam gemacht und ihn gebeten, dort einzugreifen. Diese von Ballard veröffentlichte Information wird in den sogenannten „Leitmedien“ als unzutreffend und als QAnon Verschwörungsfilm bezeichnet. Am 02.08.2023, während Sound of Freedom noch alle Kinos füllte, berichteten dieselben und andere Medien, dass das FBI über 121 Kinder aus den Fängen von Menschenhändlern ¹¹ gerettet hat¹².

⁶ <https://taz.de/Sexuelle-Gewalt-durch-UN-Blauhelme!/5401053/>

⁷ https://www.focus.de/panorama/vermishtes/studie-ueber-sexuellen-missbrauch-von-kindern-durch-un-mitarbeiter-kindesmissbrauch_id_2055308.html

⁸ https://de.wikipedia.org/wiki/Operation_Zucker:_Jagdgesellschaft
https://de.wikipedia.org/wiki/Operation_Zucker

⁹ Unter deutschen Dächern, in: Süddeutsche Zeitung vom 20. Januar 2016, abgerufen am 22. Juli 2023

¹⁰ https://t.me/Xavier_Naidoo/29338

¹¹ <https://www.nbcnews.com/news/us-news/fbi-finds-200-sex-trafficking-victims-59-missing-children-two-week-swe-rcna97580>

¹² <https://eu.usatoday.com/story/news/nation/2023/08/02/fbi-human-trafficking-missing-children/70511500007/>

Sowohl Ballard, als auch Caviezel als auch Mel Gibson werden wiederholt als Verschwörungstheoretiker denunziert, weil es so etwas wie Menschenhandel, Satanismus, Kinderhandel, Kinderprostitution und Kindstötungen vor laufenden Kameras nicht gebe.

Das ist nicht nur durch die „Operation Cross Country“ des FBI¹³ widerlegt, sondern auch durch nachfolgende Fälle bestialischer Kindstötungen, die vor laufenden Kameras geschahen. In einigen der Fälle gab es rechtskräftige Urteile.

Das FBI hat am 01. August 2023 über 125 Kinder befreit. ¹⁴ 126 Menschenhändler wurden festgenommen.

Kinderhandel in der Ukraine

Ukrainische Kinder sind Opfer von modernen Sklavenhändlern aus Großbritannien und den USA - Untersuchungen von Ex-SBU-Agent Wassily Prosorov und Tim Ballard Ex-CIA-Agent.¹⁵

Die Fakten sexueller Gewalt an Kindern im Vereinigten Königreich habe ich weiter unten mit Belegen dokumentiert. Diese Verbrechen an Kindern haben systemischen Charakter.

Beide arbeiten aktuell daran, die Aktivitäten von Kiewer Kriminellen aufzudecken, die gezielt ukrainische Kinder ins Ausland verkaufen und mit ihnen handeln. Ihre Quellen in der Ukraine haben die beiden Ermittler mit einigen sehr beunruhigenden Informationen versorgt, die darauf hindeuten, dass in dem Land eine mehrstufige Organisation tätig ist, die Kinder ausfindig macht, sie auswählt, Dokumente vorbereitet, um ihre Reise ins Ausland zu legalisieren und sie dann nach Europa transportiert, wo sie Opfer von Pädokriminellen und „schwarzen Transplantologen“ werden.

Einer der Hauptakteure in diesem kriminellen System ist der ehemalige SBU-Offizier Serhiy Borisov.

Eine Untersuchung von Ex-SBU-Agent Wassily Prosorov hat ergeben, dass Ukrainische Kinder Opfer von modernen Sklavenhändlern aus Großbritannien und den USA sind. Er hat die Kinderhändler, die in höchsten Kreisen agieren mit Fotos und Namen veröffentlicht (vgl. FN 15).

Gerichtsprozesse und Opferaussagen, aber auch sabotierte Ermittlungen und ermordete Zeugen, belegen das Vorhandensein einflussreicher pädokrimineller Akteure und international agierender Netzwerke.

International tätige Pädokriminelle, Kinderhändler und -mörder

Peter Scully ¹⁶, ein bestialischer, international tätiger Kinderhändler, Kinderschänder und Kindermörder, wurde verurteilt und lebenslänglich weggesperrt, weil er einen lukrativen

¹³ <https://www.fbi.gov/news/stories/operation-cross-country-2022>

¹⁴ <https://www.nbcnews.com/news/us-news/fbi-finds-200-sex-trafficking-victims-59-missing-children-two-week-swe-rcna97580>

¹⁵ <https://telegra.ph/Ukrainskie-deti--zhertvy-sovremennyh-rabotorgovcev-iz-Britanii-i-SSHA-07-24>

international tätigen Kindersexring führte, in dem Kinder gefoltert, vergewaltigt und getötet wurden, was er per Video aufzeichnete¹⁷. Die Folter- und Mordvideos sollen aus Deutschland finanziert worden sein¹⁸. Die Kosten für LIVE-Zuschaltungen sollen sich auf über € 25.000,- belaufen haben und „Zuschauer“, die die Art der Folter und Tötung mitbestimmen wollten, mussten weit höhere Beträge, zwischen € 200.000 bis 300.000, zahlen. Der ehemalige Scorpions-Bassist Ralph Rieckermann hatte angegeben, an Snuff-Partys¹⁹ teilgenommen zu haben²⁰. Teilnehmer hätten bis zu € 100.000 gezahlt. Dass es sich dabei nicht um Normalverdiener gehandelt haben kann, ist einleuchtend.

Marc Dutroux²¹ ist ein belgischer Zuhälter, Kinderporno-Produzent, Pädokrimineller und Kindermörder. Nach acht Ermittlungs- und Prozessjahren und dem mysteriösen Tod von 27 Zeugen (stets kurz vor ihrer öffentlichen Vernehmung)²², wurde er zu lebenslänglicher Haft verurteilt.

Einer der Komplizen von Dutroux, Michel Nihou hat bei der Polizei gesagt: „Jeder besitzt über jeden ein belastendes Dossier, um es bei passender Gelegenheit als Druckmittel einzusetzen.“²³

Ein von belgischen Zeugen identifizierter **Tatverdächtiger ist Etienne Davignon. Er war unter anderem Vizepräsident der Europäischen Kommission sowie Vorsitzender und später Ehrenpräsident der bekannten Bilderberg-Konferenz**, zu der die transatlantische Elite aus Politik, Wirtschaft, Militär und Medien eingeladen wird²⁴.

Ein weiterer von Zeugen identifizierter **Tatverdächtiger, Melchior Wathelet, verhinderte als belgischer Justizminister die Aufklärung von Terroranschlägen und verfügte 1992 eine vorzeitige Haftentlassung von Marc Dutroux, der 1989 schon einmal zu 13,5 Jahren Gefängnis verurteilt worden war; später wurde er Richter und Generalanwalt am Europäischen Gerichtshof**²⁵.

¹⁶ <https://www.news.de/panorama/855676816/darknet-mit-snuff-videos-zum-thema-vergewaltigung-mord-und-tod-seiten-zeigen-morde-von-paedophilen-peter-scully-an-kinder-und-baby/1/>

¹⁷ https://en.wikipedia.org/wiki/Peter_Scully

¹⁸ <https://www.guidograndt.de/2020/07/03/oliver-nevermind-unfassbar-internationaler-snuff-film-ring-aus-deutschland-finanziert/>

¹⁹ Vergewaltigungs-, Folter- und Tötungspartys

²⁰ <https://www.pravda-tv.com/2019/02/snuff-party-der-eliten-die-freude-am-toeten-videos/>

²¹ <https://www1.wdr.de/nachrichten/rheinland/maastricht-missbrauch-polizei-fall-100.html>

²² <https://www.youtube.com/watch?v=4hBl-GDSxzY>

²³ <https://www.spiegel.de/panorama/im-netz-der-dossiers-a-c9fe5b47-0002-0001-0000-000020353850>

²⁴ <https://ia801803.us.archive.org/14/items/dutroux-x-dossiers-accused-overview-isgp-2007/dutroux-x-dossiers-accused-overview-isgp-2007.pdf>

²⁵ <https://isgp-studies.com/belgian-x-dossiers-of-the-dutroux-affair>

Auch ein späterer NATO-Generalsekretär Willy Claes (vgl. FN 19) wurde von einer belgischen Zeugin als Beteiligter genannt. Diese und zahlreiche weitere Persönlichkeiten wurden bis heute nicht juristisch belangt.

Im Dezember 1995 durchsuchte die Polizei erneut Dutroux's Haus, wegen des Verdachts auf Autodiebstahl. Zu dieser Zeit befanden sich in seinem Kellerverließ zwei der entführten Mädchen. Obwohl die Polizei das Weinen und die Stimmen von Kindern vernahm und auch Videos von Vergewaltigungen und anderes verdächtiges Material fand, ging man dem nicht nach, sondern brach die Hausdurchsuchung ergebnislos ab.

1996 entführte er zwei weitere Mädchen im Alter zwischen 12-14 Jahren

Am 13. und 14. August 1996 wurden Marc Dutroux, seine Ehefrau Michelle Martin und die beiden Komplizen Michel Lelièvre und Michel Nihoul verhaftet.

2004 wurde Marc Dutroux zu lebenslänglicher Haft verurteilt, Michelle Martin zu 30 Jahren (jedoch nach 8 Jahren wieder frei gelassen, mittlerweile lebt sie bei einem hochrangigen ehemaligen Richter ²⁶ Christian Panier).

Nachdem 27 Zeugen der Anklage noch vor ihrer öffentlichen Zeugenaussage gehört werden konnten, verstarben sie auf mysteriöse Weise.

Jeffrey Epstein, war ein US-amerikanischer Investmentbanker, Vermögensverwalter für zahlreiche Milliardäre und verurteilter Sexualstraftäter. 2019 wurde er angeklagt, einen internationalen Ring zur sexuellen Ausbeutung von Minderjährigen unterhalten zu haben. Er war weltweit vernetzt und zählte Prominente und hochrangige Politiker zu seinen Bekannten und Freunden, darunter Bill Gates und den Ex-US-Präsidenten Bill Clinton, der Milliardär Leslie Wexner, Jean-Luc Brunel und der britische Prinz Andrew.

Wexner führte die Dessousmarke Victoria's Secret ²⁷. Erst 2019, nach dem Epstein Skandal wurde bekannt, dass im Konzern Wexner's zahlreiche Kindermodels sexuell missbraucht wurden²⁸. Brunel war Model-Agent, auch Model-Zuhälter genannt und führte Epstein Kindermodels zu²⁹. Unter anderem soll er Epstein drei 12-jährige Schwestern als "Geburtstags-geschenk" zugeführt haben.³⁰ Im Jahr 2019 wurde berichtet, dass Brunel an der Gründung von The Identity Models in New York City und der 1Mother Agency³¹ in Kiew, Ukraine, beteiligt war. Brunel war ein wichtiger Komplize im Sexhändlerring von Epstein. Ihm wurden seit den 80er Jahren Vergewaltigung sowie der Menschenhandel mit minderjährigen Mädchen vorgeworfen. Am 16. Dezember 2020 wurde der Model-Agent, Jean-Luc Brunel, in Paris festgenommen. Er entzog sich der Strafverfolgung durch Suizid in seiner

²⁶ <https://www.bild.de/news/ausland/marc-dutroux/ex-frau-von-kindermoerder-zieht-zu-ex-richter-40384452.bild.html>

²⁷ https://de.wikipedia.org/wiki/Jeffrey_Epstein

²⁸ <https://www.sueddeutsche.de/panorama/victoria-s-secret-sexuelle-belaestigung-me-too-1.4783570>

²⁹ <https://www.thedailybeast.com/epstein-pal-jean-luc-brunel-linked-to-new-modeling-ventures-as-mc2-sells-off-assets>

³⁰ <https://www.stern.de/panorama/epstein-buddy-jean-luc-brunel-erhaengt-im-gefaengnis-aufgefunden-31641248.html>

³¹ <http://www.1motheragency.com/models/>

Gefängniszelle.³² Brunel hat seine Geheimnisse über Epstein und seinen Mädchenhändlerring sowie die über die „Kunden“ durch Erhängen mit ins Grab genommen, ebenso wie Epstein selbst.

Wikipedia schreibt: *„Epstein installierte versteckte Kameras an zahlreichen Stellen auf seinen Grundstücken und in seinen Häusern, angeblich um sexuelle Aktivitäten mit minderjährigen Mädchen von prominenten Personen aufzuzeichnen, um diese dann erpressen zu können und außerdem eine „Versicherungspolice“ zu haben. Als die Polizei 2006 seine Residenz in Palm Beach durchsuchte, wurden zwei versteckte Kameras in seinem Haus entdeckt, die laut CBS als tiny pinhole cameras bezeichnet wurden. Es wurde auch berichtet, dass Epsteins Villa in New York mit einem Videoüberwachungssystem umfassend verkabelt war. Die Künstlerin Maria Farmer, welche Epstein kannte, beschrieb einen Medienraum, in dem Personen die Kameras im ganzen Haus überwachten. Der Medienraum sei durch eine versteckte Tür zugänglich gewesen“.*³³

Bei den Ermittlungen zum **NSU-Komplex** haben sich gegen einige Mitglieder zahlreiche Beweise und Hinweise auf Kinderprostitution, Kindermorde und der Produktion von Kinderpornos ergeben. So ist z. B. Tino Brandt, Gründer des Heimatschutzes und Mitgründer des NSU³⁴ im Dezember 2014 wegen schweren sexuellen Missbrauchs und Prostitution Minderjähriger in 156 Fällen verurteilt worden; die DNA von Uwe Bönnhardt wurde auf dem Halstuch von Peggy Knobloch gefunden; eine Angestellte einer Wohnmobil-Verleihfirma hatte Beate Zschäpe mit einem vier- bis fünfjährigen Kind gesehen, das „Mama“ zu ihr gesagt habe; der Waffenbeschaffer Enrico T. wird mit dem Mord am 9-jährigen Bernd in Verbindung gebracht.³⁵ Zudem waren im ausgebrannten NSU-Wohnmobil und in der Wohnung des Trios Kindersachen gefunden worden. Auf einer Festplatte, die im Brandschutt der Fluchtwohnung des NSU-Trios in Zwickau entdeckt wurde, fanden sich Dateien mit Kinderpornografie.³⁶

Diesen Ermittlungsergebnissen ist nie nachgegangen worden.

Der Politikwissenschaftler Hajo Funke, der im NSU Untersuchungsausschuss als Sachverständiger geladen war, sagte im Interview mit den NachDenkSeiten am 15.12.2017: *„Da – wie sich gezeigt hat – Neonazis und V-Leute unter anderem männliche Kinder graumelierten Herren aus höheren Kreisen zugeführt haben, muss sogar von politischen Erpressungsstrukturen in dieser Zeit ausgegangen werden.“*³⁷

Funke geht von Organisierter Kriminalität aus, die den Kreis des Trios bei weitem übersteigt.

³² <https://www.fr.de/panorama/inhaftierter-epstein-vertrauter-frankreich-tot-zelle-aufgefunden-frankreich-paris-la-sante-vergewaltigung-ring-usa-91359996.html>

³³ https://de.wikipedia.org/wiki/Jeffrey_Epstein

³⁴ <https://taz.de/Ex-V-Mann-und-Neonazi-verurteilt!/5025803/>

³⁵ https://www.t-online.de/nachrichten/deutschland/id_84098542/nsu-prozess-die-raetsel-um-tote-zeugen-und-kinder-spuren-bleiben.html

³⁶ https://www.nwzonline.de/hintergrund/viele-hinweise-auf-kindesmissbrauch-in-nsu-akten_a_31,1,2160941962.html

³⁷ <https://www.nachdenkseiten.de/?p=41596>

Mindestens ein Kollege und der Vorgesetzte der getöteten Michelle Kiesewetter sind Angehörige des Ku Klux Klan.³⁸

Auch im NSU-Fall gibt es mindestens 7 mysteriöse Todesfälle von wichtigen Zeugen.

Das britische Königshaus und seine Nähe zu Pädokriminellen

Der Pädokriminelle **Jimmy Savile** war bereits ab dem Jahr 1961 polizeibekannt. Auch in den Folgejahren gab es immer wieder Ermittlungen wegen sexuellen Missbrauchs an Minderjährigen. Die Ermittlungen gegen ihn wurden 2007 und 2008 aus Mangel an Beweisen eingestellt. Trotz all dieser Vorwürfe wurde er im Jahr 1990 von der Queen zum Ritter geschlagen und hieß fortan Sir Jimmy Savile. Er war auch ein enger Freund der damaligen Premierministerin Margaret Thatcher

Seit der Ausstrahlung einer Reportage des Magazins Exposure im Sender ITV am 3. Oktober 2012 stieg die Zahl der Zeugen und mutmaßlichen Opfer (bis Dezember 2012) auf rund 450, die von der Polizei befragt werden mussten.^{39 40} Die Hinweise bezogen sich auf Taten aus der Zeit von 1959 bis 2006.⁴¹ Etwa 82 % der mutmaßlichen Missbrauchsoffer seien weiblichen Geschlechts und 80 % seien zum Zeitpunkt des Missbrauchs Kinder oder Jugendliche gewesen.⁴²

Savile durchstreifte regelmäßig die Krankenhausflure, suchte sich seine Opfer nach Belieben aus, während das Personal wegsah. 1977 etwa vergewaltigte er ein 11-jähriges Mädchen, das zu einer Hautkrebsbehandlung eingeliefert worden war. In einigen Fällen meldeten die Opfer den erlittenen Missbrauch dem Personal oder Eltern; wegen der Prominenz Saviles wurde damals in keinem Fall etwas gegen den Showmaster unternommen.⁴³

Er habe sich sogar damit gebrüstet Leichen geschändet zu haben und deren Glasaugen als Schmuck zu tragen.^{44 45}

1972 wurde Savile trotz wiederholter Anschuldigungen wegen sexuellen Missbrauchs an Minderjährigen zum Officer of the Order of the British Empire (OBE) ernannt.^{46]} Zu den

³⁸ <https://www.welt.de/politik/deutschland/article124126977/Kiesewetter-Kollegen-waren-im-Ku-Klux-Klan.html>

³⁹ <https://www.spiegel.de/panorama/justiz/jimmy-savile-polizei-spricht-von-300-moeglichen-opfern-a-863437.html>

⁴⁰ <https://www.bbc.com/news/world-20336798>

⁴¹ <https://www.bbc.com/news/uk-19946626>

⁴² <https://www.bbc.com/news/uk-20697738>

⁴³ <https://www.telegraph.co.uk/news/uknews/crime/jimmy-savile/11436243/Jimmy-Savile-scandal-report-finds-DJ-abused-at-least-60-people-at-Stoke-Mandeville-hospital.html>

⁴⁴ <https://www.stern.de/panorama/verbrechen/belaestigung--missbrauch--leichenschaendung-die-abgruende-des-jimmy-savile-3960604.html>

⁴⁵ https://www.focus.de/panorama/welt/sex-monster-savile-missbrauchte-sterbenden-jungen-neue-details-im-bbc-missbrauchsskandal_id_2436715.html

⁴⁶ London Gazette (Supplement), Nr. 45554 vom 31. Dezember 1971, S. 12.

Ehrungen 1990 zum Geburtstag der englischen Königin wurde er für sein soziales Engagement („for charitable services“) zum Ritter (Knight Bachelor) geschlagen.⁴⁷ Er war auch gut mit dem royalen Lord Luis Mountbatten befreundet. Mountbatten war homosexuell und fand an kleinen Jungen gefallen, die er sexuell missbrauchte.⁴⁸ Vorwürfe und Verurteilungen gegen weitere BBC-Moderatoren wie Rolf Harris und Stuart Hall folgten.

Im gleichen Jahr 1990 wurde der Katholik Savile von Papst Johannes Paul II. zum Ritter des Gregoriusordens ernannt.⁴⁹ Ende Oktober 2012 wandte sich der Vorsitzende der katholischen Bischofskonferenz für England mit der Bitte an Papst Benedikt XVI., die Auszeichnung rückgängig zu machen.

Die katholische Kirche wurde in den letzten Jahren von Kindesmissbrauchsskandalen in Europa und den Vereinigten Staaten erschüttert, die sie zwangen, weltweit Hunderte von Millionen Dollar an Entschädigungen zu zahlen. Die Skandale haben seinen Status als moralischer Schiedsrichter beschädigt.

Die Vorwürfe gegen Savile tauchten erstmals in einer Enthüllung des konkurrierenden britischen Fernsehsenders ITV auf. Der Leiter des BBC-Leitungsgremiums nannte die Anschuldigungen einen "Tsunami von Dreck", und die Polizei sagte, Savile sei "zweifelloso" einer der produktivsten britischen Sexualstraftäter aller Zeiten.⁵⁰

Savile war bis zu seinem Tod Ehrendoktor der University of Leeds, ebenso der University of Bedfordshire.

Jeffrey Epstein und Gishlane Maxwell, die beide einen internationalen Kinderprostitutionsring betrieben, gingen im britischen Königshaus ein und aus und waren dort beliebte Gäste. Prinz Andrew besuchte die beiden auch auf Epsteins Insel, auf der Andrew wenigstens eines der minderjährigen Mädchen sexuell missbrauchte. Zu Epstein ist weiter oben näher ausgeführt worden.

Der Lieblingsonkel der verstorbenen Queen, **Lord Mountbatten**, war auch der Mentor für seinen Großneffen Prinz Charles, den heutigen König Charles den III. Ein veröffentlichtes FBI Dokument enthüllte in 2019, schockierendes Informationen über den royalen Onkel von König Charles den III.

Lord Luis Mountbatten, letzter Vizekönig von Indien während der Kolonialherrschaft und seine Frau Edwina waren für eine sehr geringe Moralvorstellung bekannt.⁵¹ Mountbatten war ein Pädokrimineller mit besonderer perversen Vorliebe für junge Buben im Alter von 8 bis 12 Jahren.⁵² Er hatte im Kincora Boys' Home (Kinderheim für Knaben) und anderen

⁴⁷ London Gazette, Nr. 52173 vom 15. Juni 1990, S. 2.

⁴⁸ <https://www.irishcentral.com/roots/history/lord-mountbatten-pedophile-allegations>

⁴⁹ Joan Clifford: Faith alive. Stories of Christians at work in the world today. National Christian Education Council, Redhill 1983. Die Verleihung fand am 23. Oktober 1981 statt. Siehe dazu die Times vom 22. Oktober 1981.

⁵⁰ https://www.huffpost.com/entry/jimmy-savile-catholic-church_n_2029357

⁵¹ <https://www.irishcentral.com/roots/history/lord-mountbatten-pedophile-allegations>

⁵² <https://villagemagazine.ie/the-suppression-of-mountbattens-private-papers-the-british-government-bought-the-royals-archive-for-the-benefit-of-historians-allegedly-but-has-locked-them-away-they-may-include-details-about/>

Kinderschutzinstitutionen in Nord Irland kleinen Jungen sexuelle Gewalt angetan. Die Kinder wurden von ihm als Beute erachtet

Die Unabhängige Untersuchungskommission zu sexuellem Kindesmissbrauch IICSA in UK zeigte kein Interesse die Verbindungen Mountbattens mit dem Anglo-Irischen Verbrecherring aufzuklären. Sie ignorierten einen Berg an Beweismaterialien in Bezug auf den Missbrauch der Kinder durch britische VIPs inklusive leitender Persönlichkeiten in Westminster wie Enoch Powell, Sir James Molyneaux, Sir Knox Cunningham und andere. Mountbatten hat seine „Beute“, die kleinen Jungen, in Babykleidung gesteckt, bevor er sich an ihnen verging.⁵³ Prinz Charles Lieblingsonkel „Dickie“ missbrauchte seine Macht und seine Stellung, um kleinen Jungen im Alter von 8 bis 12 sexuelle Gewalt anzutun.

Mountbatten war auch befreundet mit Sir Jimmy Savile ⁵⁴, dem von der Queen zum Ritter geschlagenen Pädokriminellen.⁵⁵

Prinz Andrew, der Sohn der verschiedenen Queen Elisabeth, hatte eine Verurteilung wegen sexuellen Missbrauchs an Minderjährigen gegen Zahlung einer hohen Vergleichssumme für das Opfer, Virginia Giuffre, vermieden. ⁵⁶ Aber nicht nur das britische Königshaus versinkt im Sumpf der Pädokriminalität, sondern auch die politische „Elite“ des Abgeordnetenhauses in Westminster.

Der **Bischof Peter Ball**, ein enger Freund von dem heutigen König Charles III, sollte in den 90er Jahren wegen Sexualverbrechen an Kindern verurteilt werden. Das ist wegen der Einmischung höchster Kreise nicht gelungen, aber ihm wurde spirituelle Würde der Kirche aberkannt. Um den entmachteten Bischof zu trösten, stellte der damalige Prinz Charles ihm eine Wohnung im luxuriösen Anwesen zur Verfügung (vgl. FN 56). Erst im Oktober 2015 wurde Peter Ball schließlich zu 2,5 Jahren verurteilt.

Aber auch die zum Ritter geschlagenen: **Sir Adrian Fulford, Sir Cyril Smith, Baron Graville Janner, Baron Leon Britten, Sir Peter Hyman** und weitere Vertreter der höchsten Aristokratie, waren und sind zum Teil noch immer pädokriminell. Übrigens ist **Sir Adrian Fulford von 2003 bis 2012 als Richter am Internationalen Strafgerichtshof in Den Haag** tätig gewesen. Es ist das Gericht, das Slobodan Milosevic vor Gericht gestellt hatte, wo er auf mysteriöse Weise verstorben ist und auch das Gericht, das einen Haftbefehl gegen den Präsidenten Russlands, Wladimir Putin, ausgestellt hat. Putin wurde ausgerechnet die illegale Deportation von Kindern unterstellt (vgl. FN 56).

Das britische Abgeordnetenhaus ...

⁵³ <https://villagemagazine.ie/the-suppression-of-mountbattens-private-papers-the-british-government-bought-the-royals-archive-for-the-benefit-of-historians-allegedly-but-has-locked-them-away-they-may-include-details-about/>

⁵⁴

⁵⁵ <https://www.bing.com/images/search?q=jimmy+savile+und+mountbatten&id=8291BA02D5E80510AB80531AD27121A71F7ECB2&form=IQFRBA&first=&cw=1177&ch=618&discoverlay=1>

⁵⁶ <https://www.stern.de/kultur/prinz-andrew--millionen-entschaedigung-an-virginia-giuffre-ist-bezahlt-31686080.html>

Die „WELT“⁵⁷ berichtete am 29.11.2014, kurz nach dem Skandal um den BBC-Moderator Jimmy Savile über *„Sexorgien mit Kindern, verschwundene Akten und Vertuschung: Der Pädophilie-Skandal vertieft den Graben zwischen dem britischen Volk und der politischen „Elite“*. Nach und nach weiteten sich die Ermittlungen auf die politische Sphäre aus.

Wiederholt fiel der Name Sir Cyril Smith, der ebenfalls Freund von Sir Jimmy Savile war. Der Homosexuelle Smith war inzwischen verstorben, so dass er einer Anklage entging.

Der Polizei wurde auf Weisung untersagt, weiter zu ermitteln und Akten verschwinden zu lassen (Zitat aus der „WELT“ vom 27.11.2014): *„144 Anschuldigungen von Opfern deckte die Polizei nun auf, die meisten von ihnen sollen zur Zeit des Missbrauchs nicht älter als acht Jahre gewesen sein. Viele von ihnen sollen die Knowl-View-Internatsschule in Rochdale, Lancashire, besucht haben. Ein pensionierter Polizeibeamter sagte 2012, dass eine Akte zu sexuellen Missbrauchsvorwürfen gegen Smith, von der die Polizei behauptet hatte, sie sei verloren gegangen, in Wahrheit vom Inlandsgeheimdienst MI5 beschlagnahmt worden war“*.⁵⁸

Man kann sich des Eindrucks nicht erwehren, dass nicht nur schwere kriminelle Taten der sogenannten „Eliten“ weltweit vertuscht werden, sondern man muss annehmen, dass diese „Eliten“ durch ihre vertuschten Straftaten erpressbar geworden sind. Hervorzuheben ist, dass die Kinder, die die *Knowl-View-Internatsschule in Rochdale, in Lancashire* besuchten,

Erst peu à peu kommt der Westminster-Pädophilenring ans Licht. Das dreckige Spiel des Machtmissbrauchs zwischen Politik, Geheimdienst, Polizei. Der britische Abgeordnete John Mann konstatierte: *„Wir hatten Beweise, Videobeweise. Das war eine große Sache. Das war organisiertes Verbrechen.“*⁵⁹

Jugendschutzbehörden und Institutionen in Deutschland

Über Jahrzehnte hat der **Pädagogik-Professor Helmut Kentler** mit Unterstützung des Berliner Senats und des Berliner Landesjugendamts, in Zusammenarbeit mit Jugendämtern bundesweit, Kinder an verurteilte Pädokriminelle⁶⁰ gegen Geld überlassen. Die Hildesheimer Studie und Göttinger Forscher deckten im Fall Kentler bereits 2013 die Verstrickung der Grünen und des Kinderschutzbundes in pädosexuelle Netzwerke und ihre Rolle bei der Verharmlosung des sexuellen Missbrauchs auf. Demnach gab es Vernetzungen auch mit dem Pädagogischen Zentrum Berlin, dem Max-Planck-Institut für Bildungsforschung, der Freien Universität und dem Pädagogischen Seminar Göttingen. Außerdem lassen sich Verbindungen nachweisen zwischen dem Pädagogischen Zentrum und der Odenwaldschule in Hessen, die nach Bekanntwerden des dortigen Missbrauchsskandals schließen musste. Die Autoren schreiben in ihrem Abschlussbericht zum Fall Helmut Kentler: *„Die bisherigen Hinweise verdichten sich, dass es sich bei diesen Pflegestellen um alleinlebende, mitunter mächtige Männer aus Wissenschaft, Forschungseinrichtungen und anderen pädagogischen Kontexten gehandelt hat, die pädophile Positionen auch gelebt haben.“*

⁵⁷ <https://www.welt.de/politik/ausland/article134848435/Britische-Elite-versinkt-im-Abgrund-der-Schande.html>

⁵⁸ <https://www.welt.de/vermishtes/article134755777/Sex-Luegen-MI5-und-200-vermisste-Kinder.html>

⁵⁹ <https://www.daserste.de/information/politik-weltgeschehen/weltspiegel/sendung/grossbritannien-kinder-100.html>

⁶⁰ <https://www.emma.de/artikel/der-fall-kentler-neue-studie-deckt-netzwerk-auf-337803>

Mitarbeiter der **Jugendämter** und der **Senatsverwaltung** seien Teil dieses Netzwerks gewesen, hätten so Pädokriminellen den Zugang zu jungen Männern und Kindern verschafft. Jugendämter und **Bezirksämter** ließen die Briefe der Opfer, die von Übergriffen und kinderpornografischem Material berichteten, unbeantwortet.

Einer der Nachfolger von Prof. Dr. Helmut Kentler, **Prof. Dr. Uwe Sielert**, hat das gedankliche Erbe von Kentler übernommen. Er ist der neue deutsche Kopf der "Pädagogik der sexuellen Vielfalt". Diese Pädagogik der sexuellen Vielfalt, hat sich still und leise unter dem Deckmantel von Toleranz und Anti-Diskriminierung durch alle Gesellschaftsbereiche bis hin zu Krippe, Kindergarten und die Schule eingeschlichen. Kleinen Kindern wird z. B. in Kitas ein Raum für sexuelle Spiele zur Verfügung gestellt.⁶¹ Der Raum wird Körpererkundungsraum genannt. Erst nach massiven Elternprotesten hat das Kultusministerium dieses Vorhaben gestoppt. Dieses „pädagogische Konzept“ stammt von niemandem geringeren als von Prof. Dr. Uwe Sielert. Dieses Konzept wird zurzeit von der AWO und dem Kultusministerium überarbeitet.⁶²

Unterdessen tingeln Sexualtherapeuten von **pro familia** durch die Schulen und proklamieren die sexuelle Vielfalt Sielerts und der WHO und erklären den Kindern den Oral- und Analsex und wie man Präservative aufzieht. Zudem klären sie über LGBTQI auf und dass man sein Geschlecht ändern lassen kann. Der Verein pro familia, der sich in Deutschland führend um Sexualität und Familienplanung kümmert, veröffentlichte in den 80er-Jahren Artikel, die Sex zwischen Erwachsenen und Kindern rechtfertigten.⁶³ Zum Beispiel wurde das Buch des Soziologen Rüdiger Lautmann „Die Lust am Kind“ im Magazin von pro familia ebenso positiv besprochen, wie auch andere „pädophilenfreundliche“ Bücher. Pro familia hat sich später zwar von seinen pädofreundlichen Positionen distanziert, trägt aber noch immer seine Vorstellungen von Sexualität unter die Kinder, ohne Wissen und Erlaubnis derer Eltern.

Auch in **kirchlichen Einrichtungen** werden mehr und mehr pädokriminelle Vorgänge offenbar und mittlerweile auch eingestanden. Dieses Thema ist so breit diskutiert worden, dass ich darauf nicht näher eingehe.

In **Kindergärten** werden die Kinder mit fremden Männern konfrontiert, die sich mit ihnen gegen Bezahlung an den Erfinder des angeblich *Pädagogischen Konzepts* „**Original Play**“⁶⁴, Fred Donaldson, herumbalgen dürfen. Dabei wurde von sexuellem Missbrauch, Gewalt, Vergewaltigung und Sadismus an den Kindergartenkindern berichtet, ohne dass die Eltern darüber in Kenntnis gesetzt worden sind, dass fremde Männer zu ihren Kindern gelassen wurden.

⁶¹ <https://www.welt.de/vermischtes/plus246147588/Kita-Sexuelle-Spiele-in-einer-Kita-Koerpererkundungsraum-fuer-Kinder-ab-drei-Jahren.html>

⁶² <https://www.n-tv.de/panorama/Jugendamt-verbietet-Raum-fuer-sexuelle-Spiele-in-Kita-article24231854.html>

⁶³ <https://www.tagesspiegel.de/politik/padophilie-problem-auch-beim-verein-pro-familia-6932749.html>

⁶⁴ https://www.rbb-online.de/kontraste/ueber_den_tag_hinaus/bildung/kindesmissbrauch-an-deutschen-kitas.html

Der angebliche Vorstoß der Merkel- für die Rechte von Kindern ist nicht sehr glaubwürdig. Bundesregierungen, die sich explizit weigern, „pädagogische Konzepte“ wie das „Original Play“ in Deutschlands Kitas bundesweit zu verbieten,⁶⁵ machen sich unglaublich, wenn es um den Schutz von Kinderrechten geht. Der Verweis auf die Länderkompetenz zieht an dieser Stelle nicht, zumal die Bundesregierung im Verlauf der Corona-Krise sehr wohl bewiesen hat, dass sie massiven Druck auf die Länder ausüben kann.

In **Einrichtungen der sogenannten Kinder- und Jugendhilfe**,⁶⁶ aber auch in Jugendheimeinrichtungen⁶⁷ werden Kinder und Jugendliche zum Teil gefoltert, vergewaltigt und getötet. Von ihren Eltern werden sie oft isoliert, oder sie dürfen lediglich überwachte Kontakte mit ihnen haben, sodass die Verbrechen an ihnen nicht, oder sehr spät, bekannt werden⁶⁸.

Bei der im Jahr 2002 gegründeten, geschlossenen Kinder- und Jugendhilfeeinrichtung **Haasenburg** geht es um Filz in der Hamburger SPD und um Kindesmisshandlung, -missbrauch und ggfs. auch um Kindermorde.

Der SPD-Parteifreund und spätere SPD-Schatzmeister unter Olaf Scholz, der Jurist Prof. Dr. Christian Bernzen, hat ein Rechtsgutachten zu den Anforderungen an das Verfahren zur Implementierung von geschlossener Unterbringung in der Freien und Hansestadt Hamburg⁶⁹ verfasst, um Jugendämtern zu erlauben, jugendliche Straftäter in privat geführten, geschlossenen Heimen unterzubringen. **Olaf Scholz** war damals Vorsitzender der SPD in Hamburg und später SPD-Generalsekretär. Hilfreich war für die Jugendämter, dass Jurist Bernzen 2002 in sein Kurzgutachten geschrieben hatte: „*Eine Ausschreibungspflicht besteht für Einrichtungen der Jugendhilfe gemäß § 3 Abs. 4 lit. O) VOL/A nicht.*“⁷⁰

Hervorzuheben ist dabei auch, dass damals Olaf Scholz zeitgleich in einem Interview mit der WELT im Jahr 2002 den bedeutenden Satz sagte, der vor dem Hintergrund des Skandals um die Haasenburg durchaus bezeichnend ist. *“Wir wollen die Lufthoheit über den Kinderbetten erobern“.*

Die deutsche Wikipedia⁷¹ hat dazu ausgeführt: Der Pressesprecher der Haasenburg war der Bruder von Christian Bernzen, Hinrich Bernzen. Christian Bernzen handelte für den von Olaf Scholz geleiteten Senat die Preise für die Unterbringung der Kinder aus, war gleichzeitig Vorsitzender der Kontrollkommission und sollte sich als Obmann für die Jugendlichen einsetzen und deren Beschwerden prüfen. Bernzen ist Partner in der Hamburger Kanzlei „Bernzen Sonntag Rechtsanwälte Steuerberater“. Der Sozialdemokrat kontrollierte nicht nur die Haasenburg GmbH, sondern trat gleichzeitig auch als Anwalt der Firma in Erscheinung. Er war für die Verhandlungen der Pflegesätze mit den Jugendbehörden zuständig und saß gleichzeitig im Vorstand der SPD Hamburg.

⁶⁵ <https://deutsche-wirtschafts-nachrichten.de/509021/Offizieller-Kindesmissbrauch-in-Kitas-Merkel-Regierung-will-kein-bundesweites-Verbot-von-Original-Play>

⁶⁶

⁶⁷ <https://www.zeit.de/gesellschaft/familie/2019-10/vereinte-nationen-un-bericht-kinder-jugendliche-inhaftiert>

⁶⁸ <https://taz.de/Erster-Haasenburg-Prozess/!5023134/>

⁶⁹ <https://www.geschlossene-unterbringung.de/2002/12/christian-bernzen-juristisches-kurzgutachten/>

⁷⁰ <https://geschlossene-unterbringung.de/wp-content/uploads/2013/12/GU-berntzen.pdf>

⁷¹ <https://de.wikipedia.org/wiki/Haasenburg> (abgerufen am 02.06.2023)

Im Juni 2005 wurde eine 15-jährige Insassin der Haasenburg erhängt an einer Schranktür aufgefunden. Im Mai 2008 kam Lena, eine 16-jährige Insassin, durch einen Sturz aus dem Dachgeschoss zu Tode. Helfen konnten Lena weder die stundenlangen und brutalen Anti-Aggressionsmaßnahmen, noch die verordneten Kniebeugen. Auch nicht ihr Sturzhelm. *„Ihre Arm- und Knieschoner hatte sie noch um, der Helm lag zu ihren Füßen“*, schreibt ein Mitarbeiter in seiner Stellungnahme zu dem Ereignis am 31. Mai 2008; am Tag, an dem Lena nach einem Bericht im Spiegel vom 4. August 2013 starb, soll sie sich von einem Erzieher sexuell bedrängt gefühlt haben ⁷². Das Mädchen hatte wenige Wochen vor ihrem Tod eine Strafanzeige gegen diesen Erzieher erstattet, das Ermittlungsverfahren wegen des Verdachts des sexuellen Missbrauchs von Schutzbefohlenen war jedoch eingestellt worden.

Im Zeitraum 2009 bis 2010 kam es laut internen Protokollen des Heimes durch „Anti-Aggressions-Maßnahmen“ bei einer „Situation“ bei drei Mädchen zu Knochenbrüchen, insbesondere der Arme, berichtete die taz ⁷³ am 19. Juni 2013. Eine Kommission habe dazu Ende 2012 einen „Besuchsbericht“ verfasst.

Dem Landesjugendamt lag eine Beschwerde einer behandelnden Physiotherapeutin vom Juli 2010 vor. Im Anti-Aggressionsraum der privaten Firma wurde auch mit Fixiergurten gearbeitet. Aus dem Protokoll des Heimes, von Oktober 2009: *„neue Fixiergurte wurden bestellt für Kopf und Oberschenkel“*. In den Steckbriefen, die die Haasenburg GmbH für jeden Jugendlichen anfertigt, gibt es auch stets die Rubrik „Medikation“. Bei einem großen Teil der Jugendlichen sind dort Psychopharmaka und Neuroleptika notiert. Ein Auszug: Olanzipin, Mitrazapin, Risperidon, Neurocil, Medikinet, Seroquel, Zyprexa, Topamax, Taxilan, Dipiperon, Pipamperon, Truxal. ⁷⁴ Die verabreichten Medikamente haben erhebliche Nebenwirkungen und gefährden die Entwicklungsphase von Kindern und Jugendlichen irreversibel.

Im Februar 2009 heißt es in einem Protokoll: *„Hanna wird festgehalten, da sie Medikation nicht von allein nimmt, bekommt oral Medikation per Spritze von Erzieher verabreicht. (...) Der richtige Umgang mit Medikamenten ist wohl nicht allen Mitarbeitern bekannt.“* Die taz führt weiter aus: Bei einer Teamberatung im Januar 2010 wird gemahnt: *„keine Zwangsvergabe da dafür ein anderer Beschluss benötigt wird“*.

Die Skandale und sogar Todesfälle in dem Heim führten Jahrelang zu keinen strafrechtlichen oder politischen Reaktionen, und auch Obmann Christian Bernzen hatte anscheinend nichts zu bemängeln. Immerhin war doch sein Bruder Sprecher der privat geführten Haasenburg.

Der Gründer der Haasenburg, Christian Diez, vormals Haase (durch Heirat den Namen Diez angenommen), hatte zuvor in der Kinder- und Jugendpsychiatrie des Asklepios Fachklinikums Lübben unter Wolfram Kinze gearbeitet. Kinze war Ende 2012, wie die taz herausfand, der Vorsitzende der Kommission, die im Auftrag des Brandenburger Bildungsministeriums den „Besuchsbericht“ verfasst hat. Offenbar war man auch im Ministerium von Olaf Scholz an einer unabhängigen Aufklärung nicht interessiert.

Ernsthafte Untersuchungen der Missstände fanden auch nach der Schließung des Heims nicht statt, über 70 Strafverfahren gegen die Verantwortlichen der Haasenburg wurden eingestellt. Das ist auch kein Wunder, denn die deutschen Staatsanwaltschaften sind allesamt politisch weisungsgebunden.

⁷² <https://www.spiegel.de/spiegel/vorab/heimkind-fuehlte-sich-vor-seinem-tod-sexuell-bedraengt-a-914638.html>

⁷³ <https://taz.de/Staatsanwaltschaft-und-Haasenburg/!5064689/>

⁷⁴ <https://taz.de/Kinderheim-in-Brandenburg/!5065310/> (abgerufen am 26.07.2023)

Heimkinder genießen offenkundig in der Öffentlichkeit keine Glaubwürdigkeit, Gesetze scheinen für sie nicht zu gelten.

Die Akten dieses geschlossenen Heims werden nach der Schließung unter Verschluss gehalten und werden nach 10 Jahren geschreddert. Das wäre im Dezember 2023. Erst kürzlich ist die Ehefrau Von Olaf Scholz, Britta Ernst, als Bildungsministerin und Zuständige für die Herausgabe der Akten zurückgetreten, allerdings mit anderer Begründung. So versuchte sie wohl ihren Ehemann, den Bundeskanzler, aus der Sache herauszuhalten und zu schützen.

Tatsache ist jedenfalls, dass in diesen geschlossenen Kinderheimen Kinder gerade nicht geschützt wurden, sondern zahlreiche Knochenbrüche erlitten, schwer traumatisiert wurden und sogar zu Tode gekommen sind.

Die **10-jährige Lena** wurde 2023 im katholischen **Kinderheim St. Josef in Wunsiedel** vergewaltigt und getötet.⁷⁵ Der Vater des Mädchens will Antworten haben und wirft den Behörden Versagen vor. Lena sei auf Anregung einer Jugendamtsmitarbeiterin fremduntergebracht worden, weil sie sich geweigert habe, die Schule zu besuchen. Zudem sei sie aggressiv gegen die Mutter gewesen. Der Landkreis-Sprecher Walter Brucker weist die Verantwortung seiner Behörde zurück: *„Im Vorfeld dieser Entscheidung gab es bereits mehrere familiengerichtliche Verfahren. Externe Gutachter waren eingebunden. Die Entscheidung beruht auf einem Beschluss des zuständigen Familiengerichts.“*

Jugendämter sind nicht an familiengerichtliche Beschlüsse gebunden, sondern lediglich an jene der Verwaltungsgerichte. Das Landratsamt droht nun Lenas Vater mit Klage, weil er der Jugendamtsmitarbeiterin übergriffiges Verhalten gegenüber seiner Tochter vorwirft. Währenddessen wird gegen einen 25-jährigen Ex-Inssassen und einen 11-jährigen Insassen wegen Mordes und Vergewaltigung an Lena ermittelt.

Yagmur (2013) und Chantal (2012) aus Hamburg kamen unter staatlicher Aufsicht ums Leben. Das gilt auch für viele andere Kinder, die ich hier nicht alle aufzähle.

Kinderschutzorganisation — „Casa Pia“ — über viele Jahre hinweg ihre Schutzbefohlenen sexuell missbrauchten, sie gar Dritten für Orgien zur Verfügung stellten. Viele der minderjährigen Opfer waren taub oder anderweitig körperlich behindert. Bild- und Videoaufnahmen der abscheulichen Taten wurden von einem Kinderpornoring vertrieben.^{76 77}

Sexuelle Gewalt in SOS-Kinderdörfern

⁷⁵ <https://www.bild.de/regional/muenchen/muenchen-aktuell/mord-im-kinderheim-jugendamt-droht-lenas-vater-mit-klage-84518708.bild.html>

⁷⁶ <https://diemaechtigstenfamilienderwelt.ch/2022/10/21/der-casa-pia-missbrauchsskandal/>

⁷⁷ <https://www.sueddeutsche.de/panorama/paedophilie-skandal-in-portugal-sexorgien-mit-heimkindern-1.924784>

In zahlreichen SOS-Kinderdörfern hat es sowohl sexuelle Gewalt mit teilweise folgenden Kinderschwangerschaften, als auch schwarze Pädagogik, Misshandlungen und Vorfälle von Betrug gegen Kinder in 20 verschiedenen Ländern gegeben, die von den Einrichtungen vertuscht wurden. Mitarbeiter, die auf die Missstände hinwiesen, wurden eingeschüchtert⁷⁸. Der veröffentlichte Bericht einer Sonderkommission⁷⁹ *„dokumentiert unter anderem zahlreiche Fälle von Kinderschwangerschaften, die insbesondere auf Vergewaltigungen zurückzuführen seien. Mädchen seien zu Zwangsabtreibungen gedrängt worden, ohne dass die Zustimmung der Familien nachgewiesen worden sei“*.⁸⁰

Eine beträchtliche Anzahl von Betrugs- und Korruptionsvorwürfen und -fällen im Zusammenhang mit leitenden Personen (auf allen Ebenen der Föderation), die absichtlich nicht behoben wurden, was zu Straffreiheit für alle Teile der Organisation führte. Die von der Independent Special Commission (ISC) untersuchten Vorwürfe umfassten Fälle von Machtmissbrauch, Interessenkonflikten, Vetternwirtschaft und Unregelmäßigkeiten bei der Beschaffung.

Man fragt sich, wo die sogenannten Kinderschutzbehörden sind, die hilflose Kinder zuerst ihren Familien entreißen und oft von ihnen isolieren, um sie „philanthropen“, also privat wirtschaftenden, Einrichtungen zu überlassen, die sie nie überprüfen?

Man kann wohl auch nichts anderes erwarten, wenn mit Wissen und Unterstützung von Jugendämtern Kinder wissentlich Pädokriminellen zugeführt werden, wie es der Skandal um Helmut Kentler gezeigt hat. Die Untersuchungen der ISC im Fall der SOS-Kinderdörfer berichteten über Ereignisse bis 2021, also nicht nur über lange vergangene Zeiten, wie es gerne von den Behörden vorgetäuscht wird. Zum Beispiel wurde einem Großspender der SOS-Kinderdörfer Zugang zu den Kindern gewährt, denen er dort sexuelle Gewalt antat. Der Sonderbericht spricht konkret von *„institutionellem Versagen“*. Es geht auch in den Tatsachenfilmen von Operation Zucker und Sound of Freedom immer wieder darum, dass Reichen und Mächtigen der Zugang zu Kindern zum Zwecke ihrer Ausbeutung ermöglicht wird. Bei den ihren Eltern entzogenen Kindern handelt es sich meist um Kinder aus einkommensschwachen Familien, die dann (einfluss-)reichen Personen zugeführt werden.

Fazit:

Es gibt keinen hinreichenden staatlichen Kinderschutz, weil Jugendamtsleiter und Richter den Ausweg aus der eigenen Verantwortung suchen, indem sie ihre eigene Zuständigkeit im Sinne von Public Privat Partnership (PPP) outsourcen. So entgehen sie möglichen dienstlichen Verfahren und Karriereeinbrüchen und schaffen gleichzeitig einen florierenden Wirtschaftszweig, bei dem zahlreiche Akteure mitverdienen. Das schafft, sozusagen, pädokriminelle Arbeitsplätze. In keinem anderen Land der Welt, nicht einmal in Amerika, gibt es derart viele Kindesherausnahmen wie in Deutschland. Das lässt die Schlussfolgerung zu, dass es keineswegs um das Wohl von Kindern geht, sondern eher um Wirtschaftsinteressen der im familienrechtlichen System beteiligten Institutionen und um die multiple Ausbeutung

⁷⁸ https://www.zeit.de/gesellschaft/zeitgeschehen/2023-06/sos-kinderdorf-sexuelle-gewalt-missbrauch?utm_referrer=https%3A%2F%2Fwww.bing.com%2F

⁷⁹ <https://www.sos-kinderdoerfer.de/getmedia/ce4b3532-1a49-4757-b932-33569688fb07/isc-final-report-part-one-summary-report.pdf>

⁸⁰ <https://www.sos-kinderdoerfer.de/getmedia/3a9a57a1-533b-4ce2-b49f-4680023cf03e/isc-abschlussbericht-zusammenfassung-uebersetzung-de.pdf>

von Kindern und ihren Familien. Das haben ja auch die erheblich schädigenden Corona-Maßnahmen für Kinder offenbart.

Korruptionsanfällige Strukturen im „Jugendhilfe und Familienrechts“-System

Es handelt sich im deutschen Jugendhilfe- und Familienrechtssystem um systemisches, allzu oft unverantwortliches und Kindeswohlgefährdendes Vorgehen, das nur deshalb der Mehrheit der Bevölkerung nicht bekannt wird, weil die familiengerichtlichen Verfahren zu Kindesherausnahmen und Fremdunterbringungen **Nicht-Öffentlich** geführt werden. Das ist spätestens seit dem 01.09.2009 der Fall.

Die ursprüngliche Idee des "Jugendamts" war die Jugendfürsorge, die ab 1925 nach dem Reichsjugendwohlfahrtsgesetz gegründet wurde. Ziel war die **materielle Fürsorge** für Minderjährige.

Ab 1939 übernahmen die Jugendämter als Teil der Staatsgewalt weitgehend die **Kontrolle der Kindererziehung**, indem sie Familien und Kinder von Geburt an politisch steuerten. Sie wurden den Bürgermeistern bzw. den Landräten untergeordnet, die sie praktisch leiteten. Hieran hat sich bis heute nichts geändert. Die Rechtsaufsicht obliegt der Kommune, und Gesetzesabweichungen werden nur auf Antrag bzw. Klage bei den Verwaltungsgerichten geprüft.

Nach dem Inkrafttreten des Kinder- und Jugendhilfegesetzes 1991, also direkt nach dem Mauerfall, wurde ein Leistungsgesetz für Familien geschaffen, das vordergründig auf Unterstützung und Hilfsangebote setzen sollte. Hatten die Nazis die Unterstützung der deutschen Familie in eine politische Steuerung umgewandelt, so wurden nach dem Mauerfall Teile der damit verbundenen Aufgaben (insb. Unterbringung und Betreuung) privatisiert. Mit diesem Paradigmenwechsel hat sich die Rolle des Jugendamtes deutlich gewandelt. Waren bis dahin die sogenannten Inobhutnahmen noch Einzelfälle, änderte sich das schlagartig.

Die Jugendhilfe der Berliner Republik umfasst den mit Kommunalpolitikern besetzten Jugendhilfeausschuss, das aus öffentlichen Bediensteten bestehende Jugendamt und die privatwirtschaftlich tätigen sog. Freien Träger. Diese unsägliche Konstruktion entstand aus der nicht uneigennütigen Auffassung, dass ein Jugendamt einer Mitwirkung von außen bedürfe, damit sichergestellt werde, dass in allen Jugendhilfefragen, neben der Fachpolitik, auch nichtstaatliche Organisationen direkte Beteiligungs- und Mitgestaltungsrechte haben.

Im Jugendhilfeausschuss beschließen Kommunalpolitiker nach Beratung durch Personen aus der Jugendverwaltung und den Freien Trägern, (Public Private Partnership). Er hat die Aufgabe, auf die Probleme von jungen Menschen und Familien zu reagieren, Anregungen und Vorschläge zur Weiterentwicklung der Jugendhilfe aufzunehmen sowie die örtlichen Jugendhilfeangebote zu fördern und zu planen. Ihm gehören Mitglieder des Kreistages bzw. Stadtrates an, die oft gleichzeitig in den Vorstandsetagen der freien Träger (Z. B. Kinder- u. Behindertenheime) sitzen und als in der Jugendhilfe erfahrene Bürger gelten, sowie Personen, die von den anerkannten Trägern der freien Jugendhilfe und den Jugendverbänden vorgeschlagen werden.

Gleichzeitig bestimmen diese Kommunalpolitiker über die Zuwendungen (Subventionen), die Trägern der freien Jugendhilfe aus den Steuergeldern gewährt werden. Die Verwaltung des Jugendamtes, die dem jeweiligen Jugenddezernenten untersteht, führt die Geschäfte der „laufenden Verwaltung“. Der Jugenddezernent wird aus einer der in der Kommune vertretenen Parteien ausgewählt. Er ist also als Kommunalpolitiker in dieses Amt gelangt. Wenn dieser sich bei der Verteilung der Haushaltsgelder gewissen Trägern gegenüber

spendabel erweist, erhält er nach seinem Ausscheiden (nach Neuwahlen) in der Regel eine gut dotierte Position bei einem freien Träger der Jugendhilfe. Hier zeigt sich oft die Dankbarkeit der Privatwirtschaftenden für die zuvor ihnen zugeleitete öffentliche Förderung.

Im Jahr 2005 wurden Änderungen im Sozialgesetzbuch eingeführt, z. B. der § 8a SGB VIII (Schutzauftrag bei Kindeswohlgefährdung). Dieses Gesetz hat die Beweislast umgekehrt. Das heißt, wenn Jugendamtsmitarbeiter eine Kindeswohlgefährdung behaupten, müssen die Eltern beweisen, dass keine Kindeswohlgefährdung besteht. Nun beweisen Sie einmal, dass Sie kein Elefant sind.

Im letzten Jahr sind 40% mehr Kinder fremduntergebracht worden, als die Jahre zuvor. Da stellt sich die Frage, was wollen die Jugendbehörden und die Familienrichter mit all den Kindern? Hierauf komme ich noch zu sprechen.

Die Rolle der WHO im internationalen Gesundheitssystem

Sowohl der geplante Pandemievertrag als auch die Überarbeitung der Internationalen Gesundheitsvorschriften sollen der WHO neue und ungeahnte Vollmachten über alle Gesundheitsaspekte jedes einzelnen Bürgers auf der Welt einräumen, darunter auch die sexuelle „Gesundheit“ unserer Kleinstkinder.

Die UN und die WHO-Europa haben „*Leitlinien für die Erstellung geeigneter Lehrpläne*“⁸¹ an Kindergärten und Schulen aufgestellt. Darunter fällt auch das Sexuelle Recht – unter ausdrücklicher Einbeziehung des Rechts auf Information und Bildung (vgl. S. 19 d. WHO-Leitlinien).

In ihren „Internationalen technischen Leitlinien zur Sexualerziehung“⁸² fördern die Vereinten Nationen eine „umfassende Sexualerziehung“, die darauf abzielt, „*Kinder und Jugendliche mit Wissen, Fähigkeiten, Einstellungen und Werten auszustatten, die sie in die Lage versetzen, [...] respektvolle soziale und sexuelle Beziehungen zu entwickeln* [.]“

In diesen Richtlinien werden **Pädagogen** angewiesen, Kinder ab dem Alter von neun Jahren über **Masturbation aufzuklären**.

Die „*Standards für die Sexualerziehung in Europa*“ der WHO sind sogar noch expliziter und beginnen in einem noch jüngeren Alter. So rät sie Erziehern, **Kinder im Alter von null bis vier Jahren** über „*Genuss und Vergnügen bei der Berührung des eigenen Körpers*“ und „**frühkindliche Masturbation**“ zu informieren.

Kinder im Alter von sechs bis neun Jahren sollen über „*Sex in den Medien (einschließlich Internet)*“ unterrichtet werden, so die WHO-Leitlinien.

Die WHO-nahe Rutgers-Stiftung wird ebenso wie die WHO von der Bill & Melinda Gates Foundation finanziert und steht zudem in enger Verbindung mit der WHO, den Vereinten Nationen (UN) und Planned Parenthood.

Ein Kinderbuch mit dem Titel „*Spring Fever Teaching*“, das von Rutgers für den Einsatz in Grundschulen empfohlen wird, lehrt Kinder orale Sexpraktiken⁸³.

⁸¹ https://www.bzga-whocc.de/fileadmin/user_upload/BZgA_Standards_German.pdf

⁸² <https://worldsexualhealth.net/wp-content/uploads/2020/09/260770eng.pdf>

⁸³ <https://shop.rutgers.nl/en/shop/spring-fever-teaching-package/79903>

Das ist nach hiesiger Auffassung ein Vorstoß der UN zur Entkriminalisierung der Pädokriminalität.

Dazu passt auch, dass das Internationale Juristen-Committee (The International Committee of Jurists (ICJ) and UNAIDS) eine Abteilung der UN, dafür plädiert, dass Sex mit Kindern nicht als strafbare Handlung betrachtet werden soll, wenn das Kind dem zustimmt. Dabei darf allerdings nicht außer Acht gelassen werden, dass Pädokriminelle ohnehin mit viel Gerissenheit ausgestattet sind, um ein Kind, das die Konsequenzen einer solchen Zustimmung überhaupt nicht absehen kann, mit kleinen Geschenken und Überredungskünsten zur vermeintlichen Zustimmung zu bewegen.⁸⁴

Die De-naturalisierung der Kernfamilie ist in vollem Gange. Dabei helfen Pro Familia und andere staatlich geförderte Einrichtungen sowie die WHO.

Olaf Scholz hatte schon im Jahr 2002 konstatiert, dass seine Partei die Hoheit über den Kinderbetten erworben habe.

Hillary und Bill Clinton haben allergrößtes Interesse daran, dass Julian Assange hinter Schloss und Riegel bleibt. Seine Festnahme ist nach meiner Auffassung nicht wegen der Veröffentlichungen der Kriegsverbrechen erfolgt, wenn das auch der Anklagepunkt sein mag. Assange hat viel schwerwiegendere Verbrechen veröffentlicht, nämlich Kinderhandel, mit Involvierung von Hillary und Bill Clinton und ihrer engsten Mitarbeiterin Huma Abedin und anderen.

Die Wikileaks Bombe besagt: „*Verurteilter Kindesentführer wurde dabei erwischt, wie er mit den Clintons in Haiti Kinder stiehlt*“. Die Informationen wurden sämtlich aus dem Netz genommen, aber wir finden die Informationen darüber in einem Online-Zeitungsbericht aus Arkansas.⁸⁵

Die Entführer haben im Januar 2010 das Chaos nach dem großen Erdbeben genutzt, bei dem Millionen Menschen obdachlos wurden, von den vielen Toten ganz zu schweigen, um 33 Kinder zu entführen. Sie wurden von der Polizei in Haiti dabei erwischt. Die Emails zwischen den Entführern, Hillary und ihren Mitarbeitern weisen zudem darauf hin, dass Hillary Clinton ständig über den Stand der Ermittlungen gegen die Entführer informiert wurde.^{86 87} Sicher ist, dass die Clintons die Kindesentführer erheblich bei ihren Entführungen unterstützten, inklusive einer Email in der die Kosten für den Transport der Kinder diskutiert wurden.^{88 89} Trotz Beweisen für Verbindungen der Entführer zu weiteren Kinderhändlern stellte das haitianische Justizsystem – zum Teil angespornt durch Präsident Clintons diplomatische Bemühungen zugunsten der Missionare – fest, dass keiner der Missionare illegaler Aktivitäten schuldig war, mit Ausnahme der Anführerin Laura Silsby und ihrem Anwalt Jorge Torres -Puello, die wegen der Organisation illegaler Reisen angeklagt war. Während der Ermittlungen hat sich herausgestellt, dass Torres-Puelo Teil eines Netzwerkes

⁸⁴ <https://stopworldcontrol.com/children/>

⁸⁵ <https://securetherepublic.com/arkansas/2016/11/04/crisis-clintons-criminal-pay-play-operation/>

⁸⁶ <https://wikileaks.org/clinton-emails/emailid/3465>

⁸⁷ <https://wikileaks.org/clinton-emails/emailid/2772>

⁸⁸ <https://www.wikileaks.org/clinton-emails/emailid/3741>

⁸⁹ <https://stateofthenation2012.com/?p=54773>

ist, das haitische Kinder nach Zentral-Amerika entführt und er in den USA bereits gesucht wird⁹⁰. Torres-Puello wurde wegen Menschenhandels verhaftet und verurteilt.

Die Kontakte, die Hillary mit Laura Silsby hatte, konnten anhand der von Wikileaks veröffentlichten Emails bis in das Jahr 2001 zurückverfolgt werden. Der ehemalige Präsident Clinton nahm daraufhin im Auftrag der UN eine erweiterte Rolle als Sondergesandter für Haiti an, um den Wiederaufbau von Haiti zu leiten, den das Erdbeben angerichtet hatte. Eine der ersten Aufgaben jedoch, die Clinton erledigte war, das Feuer zu löschen, der aufgrund des Entführungsskandals von Kindern durch amerikanische Staatsangehörige entflammt war. Während die haitischen Staatsanwälte den Entführer Vorsatz vorwarfen, hat der ehemalige Präsident Clinton innerhalb eines Monats erreicht, dass die meisten der 10 Entführer entlassen wurden, nur die Leiterin der Entführergruppe, Laura Silsby und ihr Anwalt blieben in Haft.

53 mysteriösen Todesfällen werfen (aber wir glauben, dass es mehr Todesfälle als das gibt), die mit den Clintons in Verbindung stehen und schwerwiegende Auswirkungen haben.

(Bill ganze 26 Mal) waren nicht nur an Board des Lolita Express von Jeffrey Epstein, Hillary Clinton war auch in einen Skandal verwickelt, bei dem es im Jahr 2010 um die Entführung von angeblichen Waisenkinder in Haiti ging, die allerdings alle noch Eltern hatten.⁹¹ Die beiden Mitarbeiterinnen der Clintons, Laura Silsby und Charisa Coulter, von der Wohltätigkeitsorganisation „New Life Children’s Refuge“. Laura Silsby hatte enge Kontakte zu Hillary Clinton.

Die Bidens ...

Die GRÜNEN ...

Fallbeispiele von Kindesentnahmen in Deutschland ...

Tabuthema Kinderhandel

sexuelle Gewalt nur vor dem Hintergrund gesellschaftlicher Machtungleichheit stattfinden kann

Wenig Bereitschaft zur Aufklärung der Vorfälle

Sexueller Missbrauch wird im alltäglichen Leben tabuisiert und verhindert somit einen öffentlichen und fachspezifischen Diskurs, um adäquate Hilfeleistungen anzubieten und weiterzuentwickeln.

Bzgl. einer Studie von Finkelhor wird der Machtaspekt als Entstehungsursache für sexuellen Missbrauch deutlich. Dieser wird gezielt ausgeübt, um Bedürfnisse sowie Dominanz- und Herrschaftsansprüche auszugleichen.

⁹⁰ <https://clintonfoundationtimeline.com/january-29-2010-clinton-friend-laura-silsby-and-the-child-trafficking-case-in-haiti/>

⁹¹ <https://www.spokesman.com/stories/2010/feb/21/all-haitian-orphans-had-living-parents/>

Sie lernen, über welche Themen Sie sprechen und über welche Sie nicht sprechen sollten. Diese gesellschaftlichen Regeln und Normen übernehmen Sie dann automatisch und das meist recht unreflektiert. Sie werden auch konditioniert, in diesen Mustern zu denken.

Wir Menschen sind soziale Wesen. Wir sind darauf ausgerichtet, uns zu verbinden, dazu zu gehören und gemeinsam zu wachsen. Das Sprechen über Tabuthemen kommt dem Dazugehörenwollen dabei in die Quere. Spricht man über Tabuthemen, sticht man aus der Menge heraus. Das kann Scham oder Angst auslösen, weil Sie dann befürchten, nicht mehr dazuzugehören.

vom Normbild abweichende sexuelle Orientierungen oder Gender werden leider heute noch oft stigmatisiert.

Denn im Kern besteht ein Tabubruch darin, die Grenzen dieser Moral zu verschieben oder zu übertreten. Ein veritabler Indikator für eine solche Grenzverschiebung ist immer die gesellschaftliche Ächtung eines Menschen für etwas, dass er oder sie gesagt, geschrieben oder getan hat. Man schaue auf Galileo Galilei, der im Gefängnis landete, weil er entdeckte, dass sich die Erde um die Sonne dreht.

zeigt, dass viele Deutsche Angst haben, sich mit Äußerungen zu diesen Themen den Mund zu verbrennen.

Die Begriffe 'Tabu' und Political Correctness haben eine Schnittmenge; sie sind nicht leicht voneinander abzugrenzen.

„Tabus sind unhinterfragt, strikt, bedingungslos, sie sind universell und ubiquitär, sie sind mithin Bestandteil einer funktionierenden menschlichen Gesellschaft. Dabei bleiben Tabus als soziale Normen unausgesprochen oder werden allenfalls durch indirekte Thematisierung (z. B. Ironie) oder beredtes Schweigen angedeutet: Insofern ist das mit Tabu Belegte jeglicher rationalen Begründung und Kritik entzogen“. Quelle:

<https://de.wikipedia.org/wiki/Tabu>

Tabuistisches Verhalten wird als Schutz- und als Abwehrzauber zugleich erlebt.

Gesamtgesellschaftliches Tabu-Verhalten manifestiert sich in eher angstbesetzten Vorstellungen

Mit Tabu belegte Handlungen unterliegen stillschweigenden Übereinkünften, die tiefer in das allgemeine Verhalten eingreifen als sprachlich sanktionierte Verhaltenscodices von Gesetz und offiziell vermittelter Religion. Jenseits des kodifizierten Rechts gewährleisten Tabus eine nahezu maximale Übereinstimmung auf einer bestimmten Ebene des Verhaltens und Handelns einer sozialen Gruppe; dennoch ermöglichen sie einigen Wenigen, die sozusagen über die Einhaltung von Tabus „wachen“, enormen Einfluss: Das sind in der Regel mit besonderer charismatischer Kompetenz versehene, oft eigens ernannte oder geweihte, sakrosankte und jedenfalls mit der Wirkung von Ritualen vertraute Personen. Tabus stabilisieren das Machtgefüge einer Gesellschaft, indem sie mit der existenziell empfundenen Strafangst ihre Angehörigen manipuliert. Tabus sind ubiquitär: Tatsächlich existiert keine Gesellschaft ohne Tabus.

Gesellschaftliche Veränderungen werden häufig durch Tabubruch erzeugt: Jede Revolution hat ihre Tabus brechenden Protagonisten und Märtyrer. Tabubrüche können Ängste durchbrechen und den Tabugegenstand entmystifizieren. Je mehr Mitglieder des Bezugssystems sich an dieser Form der Ausgrenzung eines Themas beteiligen, desto mehr „Macht“ hat das Tabu über den Einzelnen.

Kollektive Verdrängungsmechanismen werden wirksam („Das darfst du noch nicht einmal denken!“). Diese starke emotionale Aufladung ist der Grund dafür, dass „die direkte Erwähnung eines Tabus eine Spannung im Zuhörer erzeugt“. Mitglieder, die einen Tabubruch wagen, sind daher in der Regel schweren Sanktionen bis hin zum Ausschluss aus der Gemeinschaft ausgesetzt.

Andererseits entlasten diese gesellschaftlich ausgegrenzten Personen sozusagen „pars pro toto“ die Gesamtgesellschaft, sie machen ihre „dunkle“ Seite deutlich und stellen sich als ein von der Bezugsgruppe immer wieder gewolltes, ja notwendiges „Opfer“ zur Verfügung.

Tabubruch gilt in der Regel als verabscheuungswürdig. Doch sind Tabus und gesetzliche Vorschriften nicht immer identisch. Einige Tabu-Handlungen oder tabuistische Gebräuche sind gesetzlich verboten und Übertretungen führen dann zu schweren Strafen.